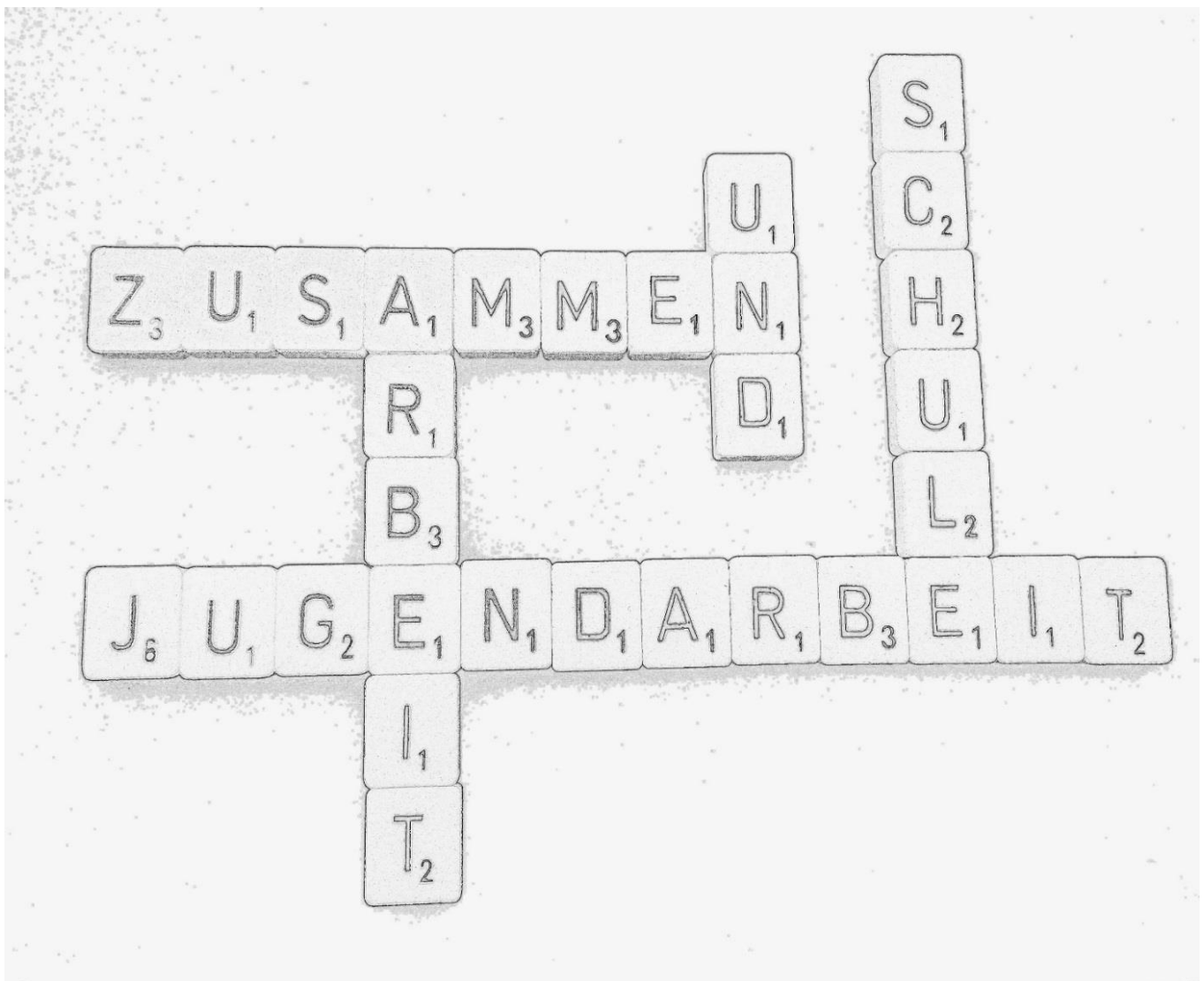


ZUR ZUSAMMENARBEIT VON JUGENDARBEIT UND SCHULE IM LANDKREIS NEUMARKT I.D. OPF.

Stand 07.03.2016



Zusammenstellung durch:
INSTITUT SOZIUS
Dipl. Soz. Sabine Niedermeier
Frauendorferstraße 8
93051 Regensburg

Im Auftrag der
Jugendhilfeplanung des Landkreises Neumarkt i. d. Oberpfalz:
Daniela Herbrecher
Nürnbergstr. 1
92318 Neumarkt i. d. Oberpfalz
email: Herbrecher.Daniela@landkreis-neumarkt.de

Nicht zuletzt seit Einführung der Ganztageschulen haben Kooperationen zwischen Jugendarbeit und Schule einen Bedeutungszuwachs erfahren. Eine Rahmenvereinbarung zwischen dem Bayerischen Jugendring und dem Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus gibt es bereits seit dem Jahr 2007. Im Jahr 2012 hat der BJR ein 15-Punkte Programm (siehe Link auf S. 10) verabschiedet, in dem die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit definiert und erklärt wird.

Der **Arbeitskreis „Jugendhilfeplanung“** des Landkreises Neumarkt i. d. Opf. - zusammengesetzt aus Vertretern von Trägern der verbandlichen und offenen Jugendarbeit, einem Vertreter des Schulamtes sowie mehreren Jugendbeauftragten aus den kreisangehörigen Gemeinden - hat sich ab Herbst 2015 mit dem **Thema „Jugendarbeit und Schule“** auseinandergesetzt.

Dass eine Kooperation sowohl für die Schule als auch für die Jugend(verbands)arbeit Vorteile hat, galt im Arbeitskreis als unbestritten. Im Unterschied zur Schule beruht jedoch die Teilnahme an Angeboten der Jugend(verbands)arbeit auf den Prinzipien Freiwilligkeit und Mitbestimmung. Beklagt wird von Seiten der Jugendarbeit, dass eine Zusammenarbeit manchmal nicht „auf Augenhöhe“ stattfindet bzw. dass die Prinzipien der Jugendarbeit nicht immer Anklang finden bei den Schulen. Von Seiten des Schulamtes werden Kooperationsbestrebungen unterstützt und gefördert. Bislang ist jedoch feststellbar, dass Kooperationen häufig abhängig sind vom Engagement einzelner Schulleiter und/oder Lehrkräfte.

Wichtig sei – so ein Fazit aus dem Erfahrungsaustausch – dass Vereine/Verbände mit ihren Angeboten direkt an die Schulen herantreten, sich bekanntmachen, Projekttag veranstalten u.ä. Um nicht nur Ganztags- sondern auch Halbtageschüler zu erreichen, wäre (soweit möglich) ein Angebot unmittelbar nach Unterrichtschluss (unter Berücksichtigung des Bustransfers) erstrebenswert (siehe Link <https://sportnach1.de/>). Wichtig erscheint es außerdem, Informationen über Angebote zur Projektarbeit der Vereine oder der offenen Jugendarbeit an die Schulen weiterzuleiten. Das Schulamt kann hier als Mittler fungieren und auch eine Rektorenkonferenz zum Thema nutzen, um auf Kooperationsformen aufmerksam zu machen. Nicht zuletzt werden die Jugendbeauftragten in den Gemeinden gebeten, ebenfalls eine Mittlerfunktion einzunehmen und den Kontakt zwischen Vereinen/Verbänden und Schulen herzustellen.

Eine **Kurzbefragung aller Grund- und Mittelschulen im Landkreis** durch die Jugendhilfeplanung schließlich sollte Aufschluss geben über bereits vorhandene Kooperationen, über den Wunsch nach künftigen Kooperationen sowie über den Bedarf an Informationen zum Thema.

- *An mehr als der Hälfte (58,9%) aller Grund- und Mittelschulen gibt es bereits Gruppenangebote durch Vereine/Verbände oder externe Fachkräfte der Jugendarbeit. In 41,9% der Schulen gibt es Kooperationen im Hinblick auf Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenz und knapp ein Drittel der befragten Schulen verweisen auf Kooperationen in Form von Übungen, Schulungen, Unternehmungen.*
- *Die häufigsten Kooperationsformen sind projektbezogen. Schuljahresbegleitende Kooperationen gibt es überwiegend in Form von Gruppenangeboten.*
- *Die deutliche Mehrheit bekundet Interesse an (weiteren) Kooperationsformen.*

Im Folgenden können die Ergebnisse im Einzelnen nachgelesen werden. U.a. wird aufgelistet, welche Schulen bereits Kooperationen benennen, um welche Kooperationsformen es sich dabei handelt und welche Schulen Interesse an Kooperationen bzw. an Informationen haben.

Abschließend verweisen Links incl. Erläuterungen auf weiterführende Informationen zum Thema

Auswertung der Abfrage an Grund- und Mittelschulen im Landkreis Neumarkt zum Thema „Jugendarbeit und Schule“ im Dezember 2015 durch die Jugendhilfeplanung des Landkreises

Abgesehen von der GS/MS Dietfurt, der GS Sengenthal, der MS Pilsach, der GS Seubersdorf sowie der Jura Montessori Schule Sulzbürg haben sich alle Grund- und Mittelschulen aus dem Landkreis Neumarkt i.d.Opf. an der Befragung beteiligt:

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ✓ Berching Mittelschule ✓ Berching Grundschule ✓ Berching Holstein Grundschule ✓ Berg Sindlbach, Grundschule ✓ Berg/ Schwarzachtal Schule Grund- und Mittelschule ✓ Berggau Grund- und Mittelschule ✓ Breitenbrunn Grund- und Mittelschule ✓ Deining Grund- und Mittelschule ✓ Freystadt Burggriesbach Grundschule ✓ Freystadt Martini Grund- und Mittelschule ✓ Hohenfels Grundschule ✓ Lauterhofen Grund- und Mittelschule ✓ Lupburg Grundschule ✓ Mühlhausen Grund- und Mittelschule ✓ Neumarkt-Bräugasse Grundschule ✓ Neumarkt-Hasenheide Grundschule | <ul style="list-style-type: none"> ✓ Neumarkt Theo-Betz-Schule Grundschule ✓ Neumarkt-Weinberger Mittelschule ✓ Neumarkt-Holzheim Grundschule ✓ Neumarkt-Wolfstein Grundschule ✓ Neumarkt-Pölling Grundschule ✓ Neumarkt-Woffenbach Grundschule ✓ Neumarkt-Woffenbach Mittelschule ✓ Neumarkt Sankt Marien Grundschule (privat) ✓ Parsberg Grundschule ✓ Parsberg Mittelschule ✓ Pilsach Grundschule ✓ Postbauer-Heng E. Kästner Schule Grund- und Mittelschule ✓ Pyrbaum Grundschule ✓ Seubersdorf Mittelschule ✓ Velburg Grund- und-Mittelschule |
|---|---|

Insgesamt handelt es sich um 9 Grund- und Mittelschulen, 5 Mittelschulen und 17 reine Grundschulen (= insgesamt 31 Schulen). Die beteiligten Schulen werden von 6322 SchülerInnen besucht und davon haben 879 einen Migrationshintergrund. Dies entspricht einem Anteil von 13,9%.

Danach gefragt, ob es Kooperationen mit der Jugendarbeit gibt, verweisen 18 (=58,9%) Schulen auf Gruppenangebote durch Vereine/Verbände oder externe Fachkräfte der Jugendarbeit. An 13 Schulen (41,9%) gibt es Kooperationen in Form von Bildungsangeboten zur Entwicklung sozialer Kompetenz und an 10 Schulen (=32,3%) Kooperationen in Form von Übungen, Schulungen, Unternehmungen z.B. mit erlebnispädagogischen Methoden:

Gibt es folgende Angebote / Kooperationen mit der Jugendarbeit (mit Vereinen / Verbänden / externen Fachkräften der Jugendarbeit) im Schuljahr 2015/16 an Ihrer Schule?	ja, derzeit besteht eine Kooperation	
Gruppenangebote durch Vereine/Verbände oder externe Fachkräfte der Jugendarbeit	18	58,9%
(Mit-)Gestaltung von Schullandheimaufenthalten	4	12,9%
Schülertreffs an der Schule oder in unmittelbarer Nähe zur Schule (Schülercafes)	2	6,5%
Seminare und Multiplikatorenschulungen für Tutoren, SchülerInnen der SMV	3	9,7%
Angebote der Pausen- und Schulhofgestaltung	6	19,4%
Übungen, Schulungen, Unternehmungen z.B. mit erlebnispädagogischen Methoden	10	32,3%
Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenz	13	41,9%

Genauer danach differenziert, ob Kooperationen im Rahmen der offenen oder gebundenen Ganztagschule bzw. außerhalb eines Ganztagesangebotes bestehen bzw. ob es sich um projektbezogene oder schuljahresbegleitende Kooperationen handelt, verteilen sich die Schulen absolut und prozentual (hier waren Mehrfachnennungen möglich) folgendermaßen:

Gibt es folgende Angebote / Kooperationen mit der Jugendarbeit (mit Vereinen / Verbänden / externen Fachkräften der Jugendarbeit) im Schuljahr 2015/16 an Ihrer Schule?	ja, Kooperation besteht im Rahmen der offenen Ganztagschule/-klasse		ja, Kooperation besteht im Rahmen der gebundenen Ganztagschule/-klasse		ja, Kooperation besteht außerhalb eines Ganztagsangebotes	
	projekt-bezogen	schuljahres-begleitend (kontinuierlich)	projekt-bezogen	schuljahres-begleitend (kontinuierlich)	projekt-bezogen	schuljahres-begleitend (kontinuierlich)
Gruppenangebote durch Vereine/Verbände oder externe Fachkräfte der Jugendarbeit	2	2	5	7	8	6
(Mit-)Gestaltung von Schullandheimaufenthalten	0	0	1	0	3	0
Schülertreffs an der Schule oder in unmittelbarer Nähe zur Schule (Schülercafés)	1	0	0	0	1	1
Seminare und Multiplikatoren-schulungen für Tutoren, SchülerInnen der SMV	0	0	0	0	2	1
Angebote der Pausen- und Schulhofgestaltung	1	0	0	3	1	1
Übungen, Schulungen, Unternehmungen z.B. mit erlebnispädagogischen Methoden	1	0	1	1	9	0
Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenz	2	0	1	2	11	1

Gibt es folgende Angebote / Kooperationen mit der Jugendarbeit (mit Vereinen / Verbänden / externen Fachkräften der Jugendarbeit) im Schuljahr 2015/16 an Ihrer Schule?	ja, Kooperation besteht im Rahmen der offenen Ganztagschule/-klasse		ja, Kooperation besteht im Rahmen der gebundenen Ganztagschule/-klasse		ja, Kooperation besteht außerhalb eines Ganztagsangebotes	
	projekt-bezogen	schuljahres-begleitend (kontinuierlich)	projekt-bezogen	schuljahres-begleitend (kontinuierlich)	projekt-bezogen	schuljahres-begleitend (kontinuierlich)
Gruppenangebote durch Vereine/Verbände oder externe Fachkräfte der Jugendarbeit	6,5%	6,5%	16,1%	22,6%	25,8%	19,4%
(Mit-)Gestaltung von Schullandheimaufenthalten			3,2%		9,7%	
Schülertreffs an der Schule oder in unmittelbarer Nähe zur Schule (Schülercafés)	3,2%				3,2%	3,2%
Seminare und Multiplikatoren-schulungen für Tutoren, SchülerInnen der SMV					6,5%	3,2%
Angebote der Pausen- und Schulhofgestaltung	3,2%			9,7%	3,2%	3,2%
Übungen, Schulungen, Unternehmungen z.B. mit erlebnispädagogischen Methoden	3,2%		3,2%	3,2%	29,0%	
Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenz	6,5%		3,2%	6,5%	35,5%	3,2%

Im Einzelnen handelt es sich dabei um folgende Schulen:

Gibt es folgende Angebote / Kooperationen mit der Jugendarbeit (mit Vereinen / Verbänden / externen Fachkräften der Jugendarbeit) im Schuljahr 2015/16 an Ihrer Schule?	ja, Kooperation besteht im Rahmen der offenen Ganztagschule/-klasse		ja, Kooperation besteht im Rahmen der gebundenen Ganztagschule/-klasse		ja, Kooperation besteht außerhalb eines Ganztagsangebotes	
	projektbezogen	schuljahresbegleitend (kontinuierlich)	projektbezogen	schuljahresbegleitend (kontinuierlich)	projektbezogen	schuljahresbegleitend (kontinuierlich)
Gruppenangebote durch Vereine/Verbände oder externe Fachkräfte der Jugendarbeit	MS Berching GS/MS Freystadt	GS/MS Berg MS Parsberg	GS/MS Freystadt GS NM Bräugasse MS NM Weinberger GS NM St Marien GS/MS Velburg	GS/MS Berg GS/MS Mühlhausen GS NM Bräugasse GS NM Theo Betz GS NM St Marien MS Parsberg GS/MS Postbauer	GS/MS Berg GS Berg Sindlbach GS/MS Breitenbrunn GS Freystadt Burg. GS/MS Mühlhausen GS NM Bräugasse GS NM St Marien GS Pyrbaum	GS/MS Lauterhofen GS/MS Mühlhausen GS NM Bräugasse GS NM Wolfstein GS NM St Marien GS Pilsach
(Mit-)Gestaltung von Schullandheimaufenthalten			GS NM Theo Betz		GS Freystadt Burg. GS/MS Lauterhofen GS Pyrbaum	
Schülertreffs an der Schule oder in unmittelbarer Nähe zur Schule (Schülercafés)	MS Berching				MS Berching	MS Parsberg
Seminare und Multiplikatorenschulungen für Tutoren, SchülerInnen der SMV					GS/MS Breitenbrunn MS Parsberg	GS Parsberg
Angebote der Pausen- und Schulhofgestaltung	MS Berching			GS Parsberg GS NM Theo Betz GS/MS Velburg	GS Freystadt Burg.	GS Pyrbaum
Übungen, Schulungen, Unternehmungen z.B. mit erlebnispädagogischen Methoden	MS Berching		GS NM Theo Betz	GS/MS Velburg	MS Berching GS Freystadt Burg. GS/MS Mühlhausen GS NM Theo Betz MS NM Weinberger GS NM Wolfstein GS NM St Marien MS Parsberg GS Pyrbaum	
Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenz	MS Berching GS/MS Freystadt		GS/MS Freystadt	GS NM Bräugasse MS NM Weinberger	MS Berching GS/MS Berg GS/MS Deining GS/MS Freystadt. GS Freystadt Burg GS/MS Lauterhofen GS/MS Mühlhausen GS NM Theo Betz MS NM Weinberger GS NM St Marien MS Parsberg	GS/MS Mühlhausen

Die Schulen wurden außerdem danach gefragt, ob – soweit derzeit keine Kooperationen im der Jugendarbeit bestehen – Interesse an einer Kooperation besteht? Nachfolgende Tabelle verdeutlicht zunächst das Antwortverhalten der Schulen in absoluten Zahlen. Wieder muss berücksichtigt werden, dass hier Mehrfachantworten möglich waren:

Falls es derzeit (teilweise) keine Angebote / Kooperationen mit der Jugendarbeit (mit Vereinen / Verbänden / externen Fachkräften der Jugendarbeit) an Ihrer Schule gibt, hätten Sie Interesse an Kooperationen? Und falls ja, an welcher Kooperation?	derzeit besteht kein Interesse an einer Kooperation	Interesse an Kooperation besteht im Rahmen der offenen Ganztags-schule/-klasse		Interesse an Kooperation besteht im Rahmen der gebundenen Ganztags-schule/-klasse		Interesse an Kooperation besteht außerhalb eines Ganztagsangebotes	
		projekt-bezogen	schul-jahres-begleitend (kontinuierlich)	projekt-bezogen	schul-jahres-begleitend (kontinuierlich)	projekt-bezogen	schul-jahres-begleitend (kontinuierlich)
Gruppenangebote durch Vereine/Verbände oder externe Fachkräfte der Jugendarbeit	12	0	0	1	3	3	5
(Mit-)Gestaltung von Schullandheimaufenthalten	22	0	0	0	0	4	1
Schülertreffs an der Schule oder in unmittelbarer Nähe zur Schule (Schülercafés)	25	0	0	0	0	0	2
Seminare und Multiplikatoren-schulungen für Tutoren, SchülerInnen der SMV	22	0	0	1	0	5	0
Angebote der Pausen- und Schulhofgestaltung	17	0	1	1	1	6	4
Übungen, Schulungen, Unternehmungen z.B. mit erlebnispädagogischen Methoden	13	0	1	1	1	8	2
Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenz	14	0	2	1	2	7	5

Im Einzelnen haben folgende Schulen Interesse an Kooperationen:

Interesse an Kooperationen	Interesse an Kooperation besteht im Rahmen der offenen Ganztagschule/-klasse		Interesse an Kooperation besteht im Rahmen der gebundenen Ganztagschule/-klasse		Interesse an Kooperation besteht außerhalb eines Ganztagsangebotes	
	projekt-bezogen	schuljahres-begleiten (kontinuierlich)	projekt-bezogen	schuljahres-begleiten (kontinuierlich)	projekt-bezogen	schuljahres-begleiten (kontinuierlich)
Gruppenangebote durch Vereine/Verbände oder externe Fachkräfte der Jugendarbeit			GS NM St Marien	GS/MS Mühlhausen MS NM Weinberger GS NM St Marien	GS/MS Berggau GS NM Woffenbach GS NM St Marien	GS Berching GS/MS Berggau GS/MS Breitenbrunn GS NM Woffenbach GS NM St Marien
(Mit-)Gestaltung von Schullandheimaufenthalten					GS/MS Berggau GS/MS Breitenbrunn GS NM Woffenbach GS NM St Marien	GS NM Woffenbach
Schülertreffs an der Schule oder in unmittelbarer Nähe zur Schule (Schülercafés)						GS/MS Breitenbrunn GS Lauterhofen
Seminare und Multiplikatoren-schulungen für Tutoren, SchülerInnen der SMV			MS NM Weinberger		GS/MS Berg GS/MS Freystadt GS Lauterhofen GS/MS Mühlhausen GS/MS Postbauer	
Angebote der Pausen- und Schulhofgestaltung		GS/MS Freystadt	GS NM St Marien	GS/MS Freystadt	GS/MS Berggau GS/MS Freystadt GS Lauterhofen GS Lupburg GS NM Woffenbach GS NM St Marien	GS/MS Berggau GS/MS Breitenbrunn GS Freystadt Burg GS NM Woffenbach
Übungen, Schulungen, Unternehmungen z.B. mit erlebnispädagogischen Methoden		GS NM Hasenheide	GS NM St Marien	GS NM St Marien	GS Berg Sindlbach GS/MS Berggau GS/MS Breitenbrunn GS Lauterhofen GS Lupburg GS/MS Mühlhausen GS NM Woffenbach GS NM St Marien	GS NM Woffenbach GS NM St Marien
Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenz		GS/MS Freystadt GS NM Hasenheide	GS NM St Marien	GS/MS Freystadt GS NM St Marien	GS Berg Sindlbach GS/MS Berggau GS/MS Freystadt GS Lupburg GS NM Wolfstein GS NM Woffenbach GS NM St Marien	GS Berg Sindlbach GS/MS Berggau GS/MS Breitenbrunn GS NM Woffenbach GS NM St Marien

Folgende 23 Schulen verweisen darauf, dass **Interesse an Informationen über Angebote der Jugendarbeit / Jugendverbandsarbeit** besteht:

- ✓ Berching Mittelschule
- ✓ Berching Grundschule
- ✓ Berg Sindlbach, Grundschule
- ✓ Berg/ Schwarzachtal Schule Grund- und Mittelschule
- ✓ Berggau Grund- und Mittelschule
- ✓ Breitenbrunn Grund- und Mittelschule
- ✓ Deining Grund- und Mittelschule
- ✓ Freystadt Burggriesbach Grundschule
- ✓ Lauterhofen Grund- und Mittelschule
- ✓ Lupburg Grundschule
- ✓ Mühlhausen Grund- und Mittelschule
- ✓ Neumarkt-Weinberger Mittelschule
- ✓ Neumarkt-Holzheim Grundschule
- ✓ Neumarkt-Wolfstein Grundschule
- ✓ Neumarkt-Woffenbach Grundschule
- ✓ Neumarkt-Woffenbach Mittelschule
- ✓ Neumarkt Sankt Marien Grundschule (privat)
- ✓ Parsberg Grundschule
- ✓ Parsberg Mittelschule
- ✓ Postbauer-Heng E. Kästner Schule Grund- und Mittelschule
- ✓ Pyrbaum Grundschule
- ✓ Seubersdorf Mittelschule
- ✓ Velburg Grund- und-Mittelschule

Welche konkreten Kooperationsformen zwischen Schule und Jugendarbeit sind Ihrer Ansicht nach insbesondere hilfreich? Diese Frage wurde von den folgenden Schulen beantwortet:

Berching MS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Schulsozialarbeit
Berggau GS/MS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ projektbezogene Kooperation ✓ gut wäre auch, über längere Zeit begleitende Kooperation z.B. Angebote zur Entwicklung der personalen und sozialen Kompetenz
Breitenbrunn GS/MS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ evtl. regelmäßiges Freizeitangebot für die gesamte Klasse.
Freystadt Martini GS/MS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Gruppenangebote durch Vereine im Bereich Sport sind für unsere Schüler immer motivierend ✓ Seminare und Multiplikatorenschulungen für Tutoren und SchülerInnen der SMV sind für das Schulleben von großer Bedeutung. KlassensprecherInnen brauchen Impulse und Unterstützungsmaßnahmen für die Mitgestaltung des Schullebens ✓ Angebote der Pausenhof- und Schulhausgestaltung sind für unsere Schule vor allem im Bereich des Ganztags aufgrund des vermehrten Aufenthalts besonders von Bedeutung
Lauterhofen GS/MS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Wir haben an unserer Schule nur Mittagsbetreuung und kein Ganztagsangebot. Deshalb sehe ich ein zeitliches Problem und würde projektorientierte Kooperation bevorzugen. ✓ Die Verknüpfung von schulischen Angeboten und außerschulischen Lernorten wäre hilfreich. ✓ Die Stärkung der SMV auf der Grundlage von Schulungen würde die schuljahresbegleitenden Möglichkeiten unterstützen.
Grundschule Lupburg	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Da evtl. eine offene Ganztageschule angedacht ist, sind z. B. Angebote für Pausen- und Schulhofgestaltung sowie zur Entwicklung sozialer Kompetenzen hilfreich. Ebenso hätten wir gerne eine Zusammenarbeit mit der DLRG, da die Personaldecke bei unseren jährlichen Schwimmmaktionen sehr dünn ist.
GS Theo Betz Neumarkt	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Viele Kooperationsformen lassen sich eher im Bereich der Sekundarstufe und im Bereich des offenen Ganztages realisieren.
MS Weinberger Neumarkt	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Es wäre wichtig zu wissen, welche Angebote im Bereich Jugendarbeit gemacht werden können.
GS Wolfstein Neumarkt	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Übernahme von Workshops (Inhalt klar umrissen, einfach zu organisieren, Zuständigkeit genau geregelt)
GS St. Marien Neumarkt	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kooperationen bei der Durchführung von Arbeitsgemeinschaften ✓ Kooperation bei Themenbezogenen Projekten
Parsberg GS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Ich glaube, die Kooperationsformen sind vor allem für ältere Schüler geeignet und weniger für die Grundschüler. Die Zusammenarbeit mit Sportvereinen wäre sicher auch für eine Grundschule sinnvoll, scheitert aber bei uns augenblicklich an noch nicht vorhandenen Räumlichkeiten. Die Schule wird aber in den nächsten zwei Jahren umgebaut und dann ergeben sich eventuell Möglichkeiten der Zusammenarbeit. ✓ Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenzen wären auch sinnvoll; ich hoffe aber dass solche Angebote im Rahmen von JaS (Jugendsozialarbeit an Schulen) erfolgen können.
Pilsach GS/MS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Zurzeit bestehen zwei Kooperationen mit dem Sportverein im Rahmen der Aktion „Sport nach 1“. Die Anbindung an den Stundenplan ist dabei wichtig, um die Schüler auch für diese Angebote binden zu können. Sportliche Kooperationen werden gerne angenommen und sind überaus hilfreich.
Seubersdorf GS/MS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Seminare und Multiplikatorenschulungen für Tutoren, SchülerInnen der SMV ✓ Übungen, Schulungen, Unternehmungen z.B. mit erlebnispädagogischen Methoden Bildungsangebote zur Entwicklung sozialer Kompetenz

Berg Sindlbach GS	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Bischöfliches Ordinariat Eichstätt „KörperWunderWerkstatt“, 4. Jahrgangsstufe ✓ Theaterpädagogische Werkstatt „Mein Körper gehört mir!“, 3. Jahrgangsstufe ✓ DLRG „Aqua-Mobil“ und „Eisregeltraining“, 1. – 4. Jahrgangsstufe ✓ Deutsche Herzstiftung „Skipping Hearts“, 3. und 4. Jahrgangsstufe ✓ In einem zeitlich begrenzten Rahmen werden klar umrissene Lerninhalte anschaulich und kindgemäß von Experten nachhaltig vermittelt. <p>P.S.: An zahlreichen Schulen sind verschiedene externe Partner mit Kursangeboten vertreten. Für die Lehrkräfte resultiert daraus ein erhöhter Planungsaufwand, da verschiedene Kurse eingeteilt werden müssen und zudem auch das Geld von den Schülern eingesammelt werden muss. Es kann nicht Aufgabe der Lehrkräfte sein, den Kursleitern die Organisation abzunehmen und auf die Schule zu übertragen. Letztendlich nutzen sie die Räume mietfrei.</p>
-------------------	--

Abschließend wurden die SchulleiterInnen gebeten, anzugeben, ob es aus Ihrer Schule ein Beispiel für eine besonders gelungene Kooperationsform gibt? Falls ja, so sollten diese Kooperationsform kurz vorgestellt werden. Nachfolgend sind die Antworten aufgelistet:

Berg GS/MS	✓ Sportwoche, die regelmäßig in der 5. Jahrgangsstufe stattfindet.
Freystadt Martini GS/MS	✓ Im Bereich der Ganztagschule hat sich im Laufe der letzten Jahre ein gut funktionierendes Netzwerk mit externen Partnern sowohl im musischen als auch im sportlichen und handwerklichen Bereich aufgebaut.
Lauterhofen GS/MS	✓ Wir haben bisher nur die Kooperation mit dem Golfclub Lauterhofen und dem Judoverein Kastl organisiert.
Mühlhausen GS/MS	✓ Einsatz unserer Sozialpädagogin parallel zu einem Lehrer im Programm „Erwachsen werden“.
Neumarkt Bräugasse GS	✓ Die Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen fördert die Beziehung Elternhaus – Schule z.B. Sportangebote durch Artico oder ortsansässige Vereine.
GS Theo Betz Neumarkt	✓ Im Rahmen der Mikroprojekte der Stadt Neumarkt wurde ein erlebnispädagogisches Projekt, welches über mehrere Monate durchgeführt wurde, realisiert. Auch im Bereich der Jugendsozialarbeit an Schulen finden gewinnbringende soziale Angebote für Schüler/innen statt.
GS Wolfstein Neumarkt	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Sportangebote: <ul style="list-style-type: none"> ➤ im Rahmen des Sportunterrichts einzelne Stunden zu einer Sportart ➤ Sport nach 1: Zusätzliches Sportangebot als Arbeitsgemeinschaften schuljahrbegleitend
GS St. Marien Neumarkt	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Im vergangenen Schuljahr 14/15 hatten wir an unserer Schule für die Kinder der Klasse 1 und 2 das Projekt Kids Pro für 2 Tage in unserer Schule. Vorab wurde zum Thema „Selbst.Bewusst.Sein“ ein Elternabend angeboten, indem die Trainerin die Eltern über die Kursinhalte informierte und für Fragen zur Verfügung stand. ✓ Für dieses Schuljahr wünschten sich Eltern eine Weiterführung des Kurses auch in den Klassen 3 und 4 bezogen auf das Thema „Richtiger Umgang mit Internet“.
Parsberg MS	✓ Kontakt Schule – Jugendtreff Parsberg
Pyrbaum GS	✓ Sport nach Eins

Weiterführende Informationen zum Thema:

<p>Rahmenvereinbarung zur Zusammenarbeit von Schule und Jugendarbeit vom Bayerischen Jugendring und dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus</p>	<p>https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=5&ved=0ahUKewiJ8_TZ7abLAhWDQpoKHfSBDXAQFgg-MAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.km.bayern.de%2Fdownload%2F487_rahmenvereinbarung.pdf&usq=AFQjCNGkYGIgWtpTIQpoy5XuVJEXphDx7Q&cad=rja</p>
<p>Zum Verhältnis von Jugendarbeit und Schule – ein 15 Punkte Programm des BJR</p>	<p>http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Hauptausschuss/141/2012-11-16_Jugendarbeit_eigenstaendig_und_kooperativ.pdf</p>
<p>Arbeitshilfe Kooperationsbeispiele durch den Bayerischen Jugendring; Stand 2014</p>	<p>http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Jugendarbeit_und_Schule/Schulbezogene_Jugendarbeit/2014-05-14_Praxisbeispiele_2014.pdf</p>
<p>Plattform für Vereine, Einrichtungen und Institutionen um ihre Angebote über diese Plattform an Schulen bekannt zu machen - Lehrern und weiterem pädagogischen Personal an Schulen können nach Angeboten von außerschulischen Partnern und außerschulische Lernorten suchen</p>	<p>http://www.bildung-gemeinsam-gestalten.de/</p>
<p>Schon seit 1991 ist Sport nach 1 im Rahmen des Kooperationsmodells eine wichtige Ergänzung des Pflichtsportunterrichts mit zusätzlichen freiwilligen Sportangeboten in enger Zusammenarbeit zwischen Schule und Sportverein</p>	<p>https://sportnach1.de/</p>
<p>Handreichung: Jugendfeuerwehr trifft Schule</p>	<p>https://www.google.de/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=1&ved=0ahUKewj48eLyoKfLAhWDYZoKHcOmAgoQFggjMAA&url=https%3A%2F%2Fwww.bjr.de%2Ffileadmin%2Fuser_upload%2FJugendarbeit_und_Schule%2FSchulbezogene_Jugendarbeit%2FProjektbeispiele%2FJUFB_Handreichung.pdf&usg=AFQjCNG66xLpKdPqu4tiU58zYn_UjRJVgg&bvm=bv.115339255,d.bGs&cad=rja</p>
<p>Broschüre Schulbezogene Jugendarbeit – eine Erfolgsbilanz</p>	<p>http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Jugendarbeit_und_Schule/Schulbezogene_Jugendarbeit/2014-05-14_Praxisbeispiele_2014.pdf</p>
<p>Jugendhilfe und Schulbegriffe – Fachbegriffe im Überblick</p>	<p>http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Jugendarbeit_und_Schule/KJAmt_Broschuere_RZ_2015.pdf</p>
<p>Durchblick-Papier zum besseren Verständnis vom Einsatz sozialpädagogischer Fachkräfte in und an der Schule</p>	<p>http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Jugendarbeit_und_Schule/Materialien/jas-durchblick-papier.pdf</p>
<p>Handlungsempfehlungen und Perspektiven einer erfolgreichen Kooperation von internationaler Jugendarbeit und Schule</p>	<p>http://www.bjr.de/fileadmin/user_upload/Jugendarbeit_und_Schule/2013-09-23_IKUS_Handbuch_WEB.pdf</p>